

# Inhaltsverzeichnis

---

|  | Seite |
|--|-------|
| Inhaltsverzeichnis                                     | 1     |
| Jahresrückblick des Vorstandes                         | 2     |
| Bericht der Eheberatungsstellen Brugg und Rheinfeldern | 4     |
| Übersicht Öffentlichkeitsarbeit 2014                   | 6     |
| Statistik der Beratungen 2014                          | 8     |
| Jahresrechnung 2014/Voranschlag 2015                   | 12/13 |
| Bilanz 2014  | 14    |
| Mitgliederkirchgemeinden                               | 15    |
| Adressliste  | 16    |

# Jahresrückblick des Vorstandes

## 35. Jahresbericht

Claude Chautems, Möhlin, Präsident

---

**E**s freut mich, Ihnen meinen ersten Bericht als Präsident des Vereins Oekumenische Eheberatungsstelle der Bezirke Brugg, Laufenburg und Rheinfelden zu präsentieren.

Das Jahr 2014 stand ganz unter dem Stern des sich gegenseitigen Kennenlernens im Vorstand und dessen zukünftige Ausrichtung. Ich habe sehr schnell und erfreut festgestellt, dass ich einem kollegialen und interessierten Gremium vorstehe, das gewillt ist etwas zu bewegen.

### **Finanzen**

Nach dem Rücktritt von Brigitte Weinelt Barmet erfolgte anfangs 2014 ein Wechsel im Amt des Kassiers. Mit der Anstellung von Markus Sacher fanden wir wiederum einen sehr kompetenten und initiativen Verantwortlichen für unsere Buchhaltung.

Neben verschiedenen organisatorischen Änderungen überarbeiteten wir auch die Rechnungsstellung der Mitgliederbeiträge 2015 pro angeschlossene Kirchgemeinde. Verwendet werden

die aktuellen Mitgliederzahlen per 31.12.2013, gemäss Angaben der aargauischen Landeskirchen.

### **Personal**

Erfreulich ist wie die zwei neuen Fachfrauen, Cora Burgdorfer und Margrit Schmidlin, sich sehr rasch und mit grossem Einsatz in ihrer Arbeit und miteinander als Team zurecht gefunden haben. Durch ihre fachliche Kompetenz und ideale gegenseitige Ergänzung zeichnen sie unsere Fachstelle bestens aus. Die Stelle in Rheinfelden und die Stelle in Brugg werden fast gleichwertig benutzt und beide Fachfrauen machen an beiden Orten Beratungen. Näheres zu ihrer direkten Arbeit erfahren Sie in ihren Berichten auf den nächsten Seiten.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Nebst diversen redaktionellen Auftritten in den Tageszeitungen und Teilnahme an diversen Tagungen zeigten die beiden Fachfrauen viel öffentliche Präsenz. Auch wurde der Internetauftritt optimiert und ein Flyer zum Auflegen respektive zum Verteilen realisiert.

# Jahresrückblick des Vorstandes

## 35. Jahresbericht

Claude Chautems, Möhlin, Präsident

---

Der Vorstand schaut mit viel Zuversicht in die Zukunft. Dies fällt uns leicht, weil wir Ihre Unterstützung als Mitglied spüren und sehen, wie sie die Arbeit der Ökumenischen Eheberatungsstelle erfolgreich mittragen.

Herzlichen Dank

# Bericht der Eheberatungsstellen Brugg und Rheinfelden

Margrit Schmidlin und Cora Burgdorfer

---

Das Jahr 2014 stand stark im Zeichen der Sicherung und Vertiefung der Abläufe und der Kommunikation innerhalb der Beratungsstelle, mit dem Vorstand und dem Bekanntmachen des neuen Teams in der Öffentlichkeit.

Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Beraterinnen wurde im Alltag weiter gestärkt, gestaltete sich zur gegenseitigen Bereicherung, Ergänzung und Unterstützung und wurde zusehends zur tragenden, verlässlichen Routine.

Mit viel Freude und Engagement widmeten wir uns unserem Kerngeschäft: der Beratung unserer Kundinnen und Kunden und wir waren erfreut über die vielen Neuanmeldungen, welche die Beratungsstelle im Verlauf des Jahres aufsuchten. Zwar erlebten wir auch in diesem Jahr ein Sommerloch, jedoch nahmen die Neuanmeldungen im Herbst wieder zu. Die Nachfrage verzeichneten wir sowohl für den Standort in Brugg als auch für Rheinfelden.

Insgesamt fiel auf, dass viele Menschen nicht eine längere Beratung beanspruchten, sondern möglichst schnell eine Standortbestimmung und Lösung ihrer Situation wünschten. Diese Tendenz hören wir auch von anderen Beratungsstellen und Berater/innen; es scheint sich hierbei um eine allgemeine, gesellschaftliche Tendenz zu handeln, psychologische Beratungen konsumieren und schnelle Lösungen für Probleme haben zu wollen.

Mit den Abgängen und Neuanmeldungen sind wir insgesamt allerdings in einem guten Fluss an Klientel geblieben, sodass wir auch im vergangenen Jahr niemandem absagen mussten und bei Neuanmeldungen einen Termin innert ein bis zwei Wochen gewährleisten konnten.

Daneben arbeiten wir auch engagiert daran, die Beratungsstellen und uns als neue Beraterinnen in der Öffentlichkeit vorzustellen und weiter bekannt zu machen. Dazu gehörten nicht nur verschiedene persönliche Auftritte, sondern auch Inter-

# Bericht der Eheberatungsstellen Brugg und Rheinfelden

Margrit Schmidlin und Cora Burgdorfer

---

views und Artikeln in Zeitungen. Ebenfalls nahmen wir eine Anpassung unserer Homepage vor, sorgten für eine verbreitete Verlinkung im Netz und für die Aktualisierung bestehender Inhalte, was sich doch als recht aufwendig erwies.

Nach der Demission des früheren Vereinspräsidenten erlebten wir die Zusammenarbeit mit der kollegialen Leitung des Vorstandes als erfreulich konstant unterstützend und wohlwollend. Dennoch waren wir erleichtert, dass im Frühling ein neuer Präsident für den Vereinsvorstand gefunden und gewählt werden konnte. Da er jedoch kein bisheriges Vorstandsmitglied war, bedeutet es eine besondere Leistung, sich in die Inhalte seines Amtes und in die Abläufe innerhalb des Vorstandes und in der Zusammenarbeit mit den Beraterinnen einzuarbeiten.

Im Frühling gab es auch einen personellen Wechsel in der Buchhaltung. Gleichzeitig wurde die Rechnungsstellung für die Beratungen neu dem Buchhalter übertragen, sodass wir

entlastet wurden und uns auf die Beratungstätigkeit konzentrieren konnten. Die Uebergabe hat bestens geklappt und die Zusammenarbeit ist unkompliziert und reibungslos. Danke!

Wir bedanken uns ebenfalls herzlichst bei den Mitgliedern unseres Vereinsvorstandes für ihr wohlwollendes, unverzichtbares und ehrenamtliches Engagement, sowie bei allen Kirchgemeinden und bei den verschiedenen Fachpersonen, Fachstellen, politischen Gemeinden und Privatpersonen, welche unsere Arbeit unterstützen.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr im bestens bewährten Zweierteam, auf die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und auf die spannenden, vielseitigen Anforderungen, welche der Betrieb der Beratungsstelle an uns stellen wird.

# Übersicht Öffentlichkeitsarbeit 2014

## Januar bis Dezember 2014

Margrit Schmidlin und Cora Burgdorfer

---

|            |  |
|------------|--|
| 14.02.2014 | Therapeutinnen Treffen, Brugg  |
| 14.02.2014 | Referat zum Thema «Glück»; Paarabend: «Wine & Dine», ref. Kirchgemeinde Möhlin   |
| 19.02.2014 | Bericht in Fricktal. Info und Neue Fricktaler Zeitung zum Paarabend «Wine and Dine»  |
| 12.03.2014 | Interview Zeitung Fricktal. Info «Viele kommen, wenn es zu spät ist»   |
| 11.04.2014 | Therapeutinnen Treffen Brugg   |
| 17.04.2014 | Artikel «Die Liebe macht niemanden zum Hellseher» von M. Schmidlin, Generalanzeiger Brugg  |
| 06.05.2014 | Teilnahme Sozillunch Brugg   |
| 13.05.2014 | Kantonales Treffen der Eheberatungsstellen im Kanton Aargau in Aarau   |
| 15.05.2014 | Teilnahme Sozialtreffen Laufenburg in Frick  |
| 16.05.2014 | Therapeutinnen Treffen Brugg   |
| 05.06.2014 | Vorstellen der Beratungsstelle an der Kirchgemeindenversammlung Rheinfeldern, Kaiseraugst, Magden und Olsberg in Kaiseraugst   |
| 18.06.2014 | Aufnahme der ökumenischen Beratungsstelle im Beratungsführer Verband Aargauer Psychologinnen und Psychologen VAP   |
| 19.06.2014 | Vorstellen der Beratungsstelle bei der neuen Pfarrerin von Brugg, Frau Badenhorst  |
| 20.06.2014 | Therapeutinnen Treffen Brugg   |
| 03.07.2014 | Briefversand an alle politischen Gemeinden im Bezirk; Frage nach Verlinkung; Versand JB, Flyers und EZ Artikel «Gespräche statt Blabla» von C. Burgdorfer, Generalanzeiger Brugg |
| 17.07.2014 | Aufschalten der neuen Homepage   |
| 30.08.2014 | Aktualisierung der verschiedenen Verlinkungen im Internet  |
| September  |  |
| 18.09.2014 | Teilnahme am Sozillunch Brugg in Windisch  |

# Übersicht Öffentlichkeitsarbeit 2014

## Januar bis Dezember 2014

Margrit Schmidlin und Cora Burgdorfer

---

- |            |  |
|------------|--|
| 25.09.2014 | Artikel «Wieviel Kommunikation braucht eine Beziehung?»<br>von M. Schmidlin, Generalanzeiger Brugg   |
| 02.10.2014 | Koordinationsitzung mit Jugend- und Familienberatungsstelle Brugg  |
| 02.10.2014 | Interview mit C. Burgdorfer und M. Schmidlin in «Regional, Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden»  |
| 14.10.2014 | Vorstellen der Beratungsstelle im Horizonte Nr. 43; KG Brugg St. Nicklaus  |
| 06.11.2014 | Treffen der kantonalen Eheberatungsstellen in Aarau  |
| 12.11.2014 | Interview mit M. Schmidlin für Vertiefungsarbeit «Wie weiter in einer Scheidung» von Alwin Baumann und Raphael Zimmermann, BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum Brugg |
| 13.11.2014 | Teilnahme Sozialtreff Bezirk Laufenburg in Frick   |
| 20.11.2014 | Vorstellen der Beratungsstelle auf dem Sozialdienst Brugg  |
| 25.11.2014 | Teilnahme Sozialtreff Bezirk Rheinfelden in Rheinfelden  |
| 28.11.2014 | Therapeutinnen Treffen Brugg   |
| 18.12.2014 | Artikel «Was geschieht in einer Paartherapie?» von C. Burgdorfer im Generalanzeiger Brugg  |
| 19.12.2014 | Therapeutinnen Treffen Brugg   |

Die Publikationen können auf unserer Homepage [www.oekberatung.ch](http://www.oekberatung.ch) nachgelesen werden.

# Statistik der Beratungen 2014

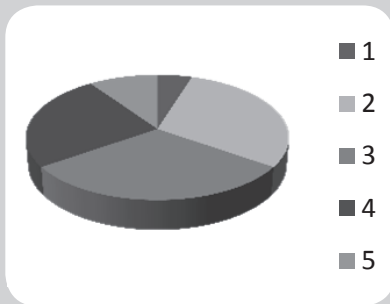
Margrit Schmidlin und Cora Burgdorfer

---

Im vergangenen Jahr haben wir **72 Paare** und **52 Einzelpersonen** auf den beiden Stellen in Brugg und Rheinfelden beraten und begleitet. Von diesen insgesamt 124 Fällen waren **104 Neuanmeldungen**. Allen Ratsuchenden konnten wir einen ersten Termin innert ein bis zwei Wochen anbieten.

Insgesamt führten wir **589 therapeutische Konsultationen** durch; 45 Prozent entfielen auf Paare und 55 Prozent auf Einzelpersonen. Dies zeigt, dass wir zwar insgesamt mehr Paare in Behandlung hatten, dass die Einzelpersonen jedoch mehr Sitzungen beanspruchten.

## Alter



Die meisten Personen waren **zwischen 30 und 40 Jahre alt**; gefolgt von Personen zwischen 50 und 60 Jahren. Wir hatten aber auch Menschen über 60 Jahren und wenige zwischen 20 und 30 Jahren in Behandlung.

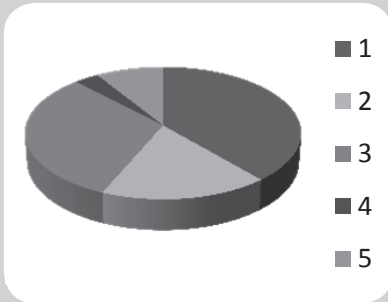
1= 20-30 J. / 2= 30-40 J. / 3= 40-50 J. / 4= 50-60 J. / 5= über 60 Jahre



# Statistik der Beratungen 2014

Margrit Schmidlin und Cora Burgdorfer

## Zuweisung durch

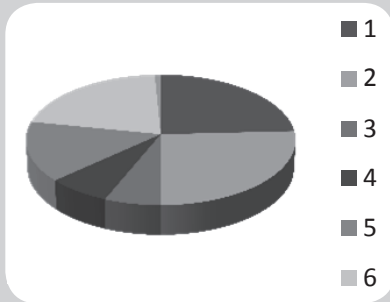


Am häufigsten wurde das Klientel durch das **Internet** auf unser Angebot aufmerksam. Die zweithäufigste Kategorie bildete die **Mundpropaganda** oder die Menschen waren schon früher auf der Beratungsstelle in Behandlung gewesen. Im Weiteren haben **andere Fachstellen** unsere Stelle empfohlen oder die Menschen waren durch **Artikel in der Presse** auf uns aufmerksam geworden.

*1= Internet / 2= Fachstellen / 3= Mundpropaganda u. früh. Beratungen / 4= Flyers / 5=Presseartikel*

# Statistik der Beratungen 2014

## Zielsetzungen / Thematik



- 1= Kommunikation
- 2= Standortbestimmung
- 3= Aussenbeziehung
- 4= Patchwork
- 5= psychopathologische Probleme
- 6= Trennung
- 7= anderes

Bei den **Zielsetzungen** wurde am meisten eine **Standortbestimmung** gewünscht. Fast ebenso häufig war die Verbesserung der **Kommunikation** Grund für die Beratung, gefolgt von Fragen und Problemen rund um eine **Trennung**. Weitere Inhalte waren Probleme im Zusammenhang mit einer **psychopathologischen Erkrankung**, sei dies eine Suchthematik, andere psychische Störungen oder eine belastende medizinische Erkrankung. Nur selten waren Belastungen im Zusammenhang mit einer **Patchwork Situation** oder mit einer **Aussenbeziehung** Grund für die Beratungsgespräche.

Im Jahr 2014 führten wir zudem **31 telefonische Beratungen** durch bei Personen, welche nicht in Behandlungen bei uns standen.



# Jahresrechnung per 31.12.2014

| Erfolgsrechnung                                | Rechnung 2014     | Voranschlag 2014  |                 |                |
|--|-------------------|-------------------|-----------------|----------------|
| <b>Personalkosten/Verwaltung</b>               | <b>237'729.00</b> | <b>0.00</b>       | <b>245'850</b>  | <b>0</b>       |
| Sitzungsgelder                                 | 2'800.00          |                   | 5'000           |                |
| Besoldungen                                    | 165'526.25        |                   | 184'000         |                |
| AHV/IV/EO/FAK/ALV                              | 12'961.70         |                   | 14'000          |                |
| Pensionskassenbeiträge                         | 18'191.30         |                   | 19'000          |                |
| Krankentaggeld und Unfallvers.                 | 2'099.10          |                   | 2'000           |                |
| Weiterbildungsbeiträge/Supervision             | 4'978.35          |                   | 6'000           |                |
| Büromaterial, Drucksachen, Insetate            | 4'265.05          |                   | 3'600           |                |
| Anschaffungen Geräte für Büro                  | 876.30            |                   | 1'000           |                |
| EDV / Homepage                                 | 3'751.80          |                   | 3'100           |                |
| Spesen und Berufsauslagen                      | 2'336.15          |                   | 1'000           |                |
| Telefon/Porti/Bankspesen/Versicherung          | 4'640.95          |                   | 5'150           |                |
| Verbrauchsmaterial                             | 277.25            |                   | 1'000           |                |
| Honorar Rechnungsführung                       | 11'718.00         |                   | 0               |                |
| Übriger Sachaufwand                            | 3'306.80          |                   | 1'000           |                |
| <b>Raumkosten</b>                              | <b>27'086.00</b>  | <b>0.00</b>       | <b>29'100</b>   | <b>0</b>       |
| Praxismiete Brugg u. Rheinfelden               | 21'858.00         |                   | 22'000          |                |
| Mobiliaranschaffungen                          | 0.00              |                   | 0.00            |                |
| Energie und Betriebskosten                     | 4'238.40          |                   | 4'500           |                |
| Unterhalt, Reparaturen, Reinigung              | 989.60            |                   | 2'600           |                |
| <b>Einlagen u. Entnahmen in Rückstellungen</b> | <b>0.00</b>       |                   | <b>1'000</b>    |                |
| Einlagen u. Entnahmen in Rückstellungen        | 0.00              |                   | 1,000           |                |
| <b>Einnahmen</b>                               | <b>55.00</b>      | <b>283'551.21</b> | <b>500</b>      | <b>284'200</b> |
| Erlasse/Verluste Debitoren                     | 55.00             |                   | 500             |                |
| Beiträge Mitgliedgemeinden                     |                   | 229'062.30        |                 | 229'000        |
| Erlöse Beratungsstunden                        |                   | 53'199.00         |                 | 55'000         |
| Spenden und Zuwendungen                        |                   | 976.75            |                 | 0              |
| Zinserträge                                    |                   | 192.71            |                 | 100            |
| Sonstige Einnahmen                             |                   | 120.45            |                 | 100            |
| <b>Aufwand/Ertragsüberschuss</b>               | <b>18'681.21</b>  |                   | <b>7'750.00</b> |                |
| Überschuss des Ertrages                        | 18'681.21         |                   | 7'750.00        |                |
| Überschuss des Aufwandes                       |                   |                   |                 |                |
| <b>Total Aufwand/Ertrag</b>                    | <b>283'551.21</b> | <b>283'551.21</b> | <b>284'200</b>  | <b>284'200</b> |

# Jahresrechnung per 31.12.2014

| Rechnung 2013     |                   | Voranschlag 2015 |                |
|-------------------|-------------------|------------------|----------------|
| <b>316'999.05</b> | <b>0.00</b>       | <b>247'000</b>   | <b>0</b>       |
| 5'258.75          |                   | 5'000            |                |
| 240'383.15        |                   | 167'250          |                |
| 18'503.05         |                   | 13'150           |                |
| 26'215.95         |                   | 23'000           |                |
| 3'517.10          |                   | 4'100            |                |
| 2'661.00          |                   | 6'000            |                |
| 5'976.35          |                   | 5'000            |                |
| 0.00              |                   | 1'000            |                |
| 5'671.25          |                   | 5'000            |                |
| 1'675.85          |                   | 1'500            |                |
| 5'147.85          |                   | 4'000            |                |
| 0.00              |                   | 1'000            |                |
| 0.00              |                   | 10'000           |                |
| 1'988.75          |                   | 1'000            |                |
| <b>45'798.42</b>  | <b>0.00</b>       | <b>28'500</b>    | <b>0</b>       |
| 21'858.00         |                   | 21'850           |                |
| 13'440.90         |                   | 0                |                |
| 4'292.15          |                   | 3'200            |                |
| 6'207.37          |                   | 3'450            |                |
| <b>0.00</b>       | <b>1'000'00</b>   | <b>1'000</b>     |                |
| 0.00              | 1'000.00          | 1'000            |                |
| <b>1'708.00</b>   | <b>278'873.99</b> | <b>500</b>       | <b>308'900</b> |
| 1'708.00          |                   | 500              |                |
|                   | 229'062.30        |                  | 253'800        |
|                   | 49'243.50         |                  | 55'000         |
|                   | 388.80            |                  | 0              |
|                   | 139.09            |                  | 100            |
|                   | 40.30             |                  | 0              |
|                   | <b>84'631.48</b>  | <b>31'900</b>    |                |
|                   |                   | 31'900           |                |
|                   | 84'631.48         |                  |                |
| <b>364'505.47</b> | <b>364'505.47</b> | <b>308'900</b>   | <b>308'900</b> |

# Bilanz

|                                       | Bestand am<br>31.12.13 | Bestand am<br>31.12.14 |
|---------------------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>AKTIVEN</b>                        | <b>71'863.75</b>       | <b>85'610.51</b>       |
| <b>UMLAUFVERMOEGEN</b>                | <b>71'862.75</b>       | <b>85'609.51</b>       |
| Banken                                | 61'093.43              | 77'526.84              |
| Debitoren Mitglieder Kirchengemeinden | 0.00                   | 0.00                   |
| Debitoren Beratungsstunden            | 6'434.75               | 4'719.25               |
| Guthaben Verrechnungssteuer           | 47.68                  | 66.67                  |
| Sparguthaben (neu bei Banken)         | 2'860.39               | 0.00                   |
| Transitorische Aktiven                | 1'426.50               | 1'596.05               |
| <b>ANLAGEVERMOEGEN</b>                | <b>1.00</b>            | <b>1.00</b>            |
| Mobilien                              | 1.00                   | 1.00                   |
| <b>PASSIVEN</b>                       | <b>71'863.75</b>       | <b>85'610.51</b>       |
| <b>RUECKSTELLUNGEN</b>                | <b>0.00</b>            | <b>0.00</b>            |
| Rückstellungen                        | 0.00                   | 0.00                   |
| <b>TRANSITORISCHE PASSIVEN</b>        | <b>5'367.70</b>        | <b>433.25</b>          |
| Transitorische Passiven               | 5'367.70               | 433.25                 |
| <b>EIGENE MITTEL</b>                  | <b>66'496.05</b>       | <b>85'177.26</b>       |
| Eigenkapital/Reinvermögen             |                        |                        |
| Eigenkapital per 01.01.2013           | 66'496.05              |                        |
| Ertragsüberschuss 2014                | + 18'681.21            | 85'177.26              |
| <b>Gesamtaktiven</b>                  | <b>71'863.75</b>       | <b>85'610.51</b>       |
| <b>Gesamtpassiven</b>                 | <b>71'863.75</b>       | <b>85'610.51</b>       |

# Mitgliederkirchgemeinden

Ein besonderer Dank geht an unsere Mitgliederkirchgemeinden.

---

## Röm.-Kath. Kirchgemeinden

Brugg  
Eiken  
Frick  
Gansingen  
Herznach-Ueken  
Hornussen  
Ittenthal  
Kaiseraugst  
Kaisten  
Laufenburg  
Mettau  
Möhlin  
Mumpf  
Obermumpf  
Oeschgen  
Rheinfelden  
Stein  
Sulz  
Wallbach  
Wegenstetten-Hellikon  
Wittnau  
Wölflinswil-Oberhof  
Zeihen  
Zeiningen  
Zuzgen

## Ref. Kirchgemeinden

Auenstein  
Birr  
Bözberg-Mönthal  
Bözen  
Brugg  
Frick  
Laufenburg  
Mandach  
Möhlin  
Rein  
Rheinfelden-Magden-Olsberg-  
Kaiseraugst  
Schinznach-Dorf  
Stein  
Thalheim  
Umiken  
Veltheim-Oberflachs  
Wegenstettertal  
Windisch

# Verein der Ökumenischen Eheberatungsstelle

In den Bezirken Brugg, Laufenburg und Rheinfelden

---

## Vereinsvorstand

|                     |   |
|---------------------|---|
| Präsident           | Claude Chautems, Rainweg 1, 4313 Möhlin   |
| Vorstandsmitglieder | Kurt Adler, Gassenbach 4, 4315 Zuzgen<br>Catherine Berger, Roberstenstr. 52a, 4310 Rheinfelden,<br>Christiane Bitterli, Fliederweg 1, 4313 Möhlin<br>Elisabeth Keller, Oberdorfweg 103, 5274 Mettau<br>Fredy Siegenthaler, Bodenackerstr. 9, 5200 Brugg |
| Finanzverwaltung    | Markus Sacher, Kapfweg 1, 4322 Mumpf Hausen   |
| Sekretariat         | Elisabeth Keller, Oberdorfweg 103, 5274 Mettau<br>062 875 23 55 / sekretariat@oekberatung.ch  |
| Kontrollstelle      | Dominik Roth, Bifang 1, 5600 Lenzburg<br>Urs Ipser, Hauptstrasse 52, 5274 Mettau  |

## Ökumenische Eheberatungsstelle in den Bezirken Brugg, Laufenburg und Rheinfelden

|                   |   |
|-------------------|---|
| Margrit Schmidlin | lic. phil. Fachpsychologin für Psychotherapie FSP |
| Cora Burgdorfer   | dipl. Psychologin FH                              |

**Ökumenische Eheberatungsstelle, Stapferstrasse 2, 5200 Brugg**  
**Tel. 056 441 89 45, E-Mail: [info@oekberatung.ch](mailto:info@oekberatung.ch)**

**Ökumenische Eheberatungsstelle, Bahnhofstrasse 26 (Coop-Center)**  
**4310 Rheinfelden**  
**Tel. 061 831 11 37, E-Mail: [info@oekberatung.ch](mailto:info@oekberatung.ch)**

[www.oekberatung.ch](http://www.oekberatung.ch)

Bankverbindung NEUE AARGAUBER BANK  
Konto Nr. 884230-21  
IBAN CH17 0588 1088 4230 2100 0